

**Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.**

# **Leitfaden für Klassenleiter**

## Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort .....	3
2	Aufgaben eines Klassenleiters .....	3
3	Saisonvorbereitung.....	3
3.1	Erstellung der Terminlisten.....	4
3.2	Genehmigung der Mannschaftsaufstellungen .....	4
3.3	Versand von Unterlagen an die Vereine.....	4
4	Saisonverlauf Vor- bzw. Rückrunde.....	4
5	Vorbereitung Rückrunde .....	4
6	Schema für den Versand von Unterlagen .....	4
7	Ressortleiter Mannschaftssport und Schwerpunktleiter .....	4
8	Wertung kampflöser Spiele .....	4

## 1 Vorwort

Im nachfolgenden Text werden die Worte "Klassenleiter", "Spieler", usw. immer auch im Sinne von "Klassenleiterin", "Spielerin", usw. gebraucht.

Dieser Leitfaden hat den Zweck, den Klassenleiter bei den von ihm übernommenen vielfältigen Arbeiten zu unterstützen. In dieser Zusammenstellung sind nur die Aufgaben, die zur Organisation des Spielbetriebs einer Spielkasse durch den Klassenleiter erforderlich sind, aufgeführt. Darüber hinaus gibt es weitere einzelne Punkte, die einer individuellen Lösung bedürfen (z.B. die Bearbeitung von Protesten) und im Rahmen eines Leitfadens nicht abgehandelt werden können. In solchen Fällen sind Entscheidungen im Rahmen der WO des DTTB und den AB des TTVWH mit dem entsprechenden Fingerspitzengefühl, ggf. in Absprache mit den übergeordneten Stellen, zu treffen.

Der vorliegende Leitfaden enthält keine Sachverhalte, die in der WO des DTTB oder den AB des TTVWH beschrieben sind. Dadurch wird erreicht, dass Änderungen nicht parallel nachgezogen werden müssen.

## 2 Aufgaben eines Klassenleiters

Dem Klassenleiter fallen zur Organisation eines geordneten Spielbetriebs verschiedene Aufgaben und Pflichten zu:

- Erstellung von Spielplänen
- Genehmigung der Mannschaftsaufstellungen
- Versorgung aller in der Spielklasse spielenden Mannschaften mit den notwendigen Informationen über
  - Aufstellungen
  - Mannschaftsführer
  - Spiellokale der übrigen Mannschaften
- Überwachung des laufenden Spielbetriebs
- Ansprechpartner für Fragen
- Bearbeitung von Streitfällen
- Teilnahme an Klassenleitersitzungen
- Aufbewahrung der Unterlagen über einen Zeitraum von zwei Jahren

Der Klassenleiter hat sich an die im Rahmenterminplan vorgegebenen Termine zu halten.

## 3 Saisonvorbereitung

Vor Beginn einer Spielzeit erhält der Klassenleiter bis zu dem im Rahmenterminplan festgesetzten Termin für alle durch ihn betreuten Mannschaften die folgenden Unterlagen:

- Die Mannschaftsaufstellung für die Vorrunde
- Terminwünsche für die gesamte Saison
- Allgemeine Informationen (Kontaktadresse, Sporthalle)
- Wechselantrag bei Spielern aus Nicht Click-TT Verbänden und aus dem Ausland (von der Geschäftsstelle)

Werden keine Terminwünsche eingereicht, so geht der Klassenleiter davon aus, dass keine Besonderheiten vorliegen, d.h. Heimspiele sind dann an allen Spieltagen möglich: Samstag 18 Uhr und Sonntag 10 Uhr.

### 3.1 Erstellung der Terminlisten

Nach den Angaben der Vereine erstellt der Klassenleiter den Terminplan für die gesamte Spielzeit bis zu dem im Rahmenterminplan festgesetzten Termin.

Die Terminlisten enthalten folgende Informationen:

Spielnummer, Wochentag, Datum, Uhrzeit und Spielpaarung

(Mannschaftsnummer mit römischen Ziffern stets angeben)

Beispiel: (7) Sa., 27.09.97, 18.00 Uhr TSV Bietigheim II - KSG Gerlingen IV

Bei der Berücksichtigung der Terminwünsche und der Erstellung der Terminpläne ist zu beachten, dass

- die Termine des Rahmenterminplans eingehalten werden.
- die Anzahl der Heim- und Auswärtsspiele pro Halbrunde ausgewogen ist,
- Vereine ohne Terminwünsche nicht benachteiligt werden,
- am letzten Spieltag einer Halbrunde noch ein kompletter Spieltag stattfinden sollte,
- Mannschaften eines Vereins stets am ersten oder zweiten Spieltag einer Halbrunde aufeinander treffen,
- die Anzahl der ausgetragenen Spiele der einzelnen Mannschaften nicht stark voneinander abweicht.

### **3.2 Genehmigung der Mannschaftsaufstellungen**

Die von den Vereinen eingereichten Mannschaftsaufstellungen werden auf ihre Richtigkeit [Aufstellung nach Spielstärke gemäß Bilanzzahl (siehe Anhang zu den AB des TTVWH) der letzten Halbbrunde] hin überprüft und ggf. geändert.

Vor jeder Halbbrunde findet in der Regel eine Klassenleitersitzung statt, um mannschaftsübergreifende Probleme bei den Aufstellungen gemeinsam klären zu können.

Im Anschluss an die Klassenleitersitzung können die Mannschaftsaufstellungen dann genehmigt werden.

### **3.3 Versand von Unterlagen an die Vereine**

In einem ersten Rundschreiben erhalten alle Mannschaften der Spielklasse folgende Unterlagen:

- Anschreiben
- Terminliste für die gesamte Spielzeit,
- genehmigte Mannschaftsaufstellung für die Vorrunde,
- Übersicht der Mannschaftsführer,
- Übersicht über die Spiellokale,
- Übersicht über die genehmigten Mannschaftsaufstellungen der Vorrunde aller in der Spielklasse spielenden Mannschaften.

Sämtliche Unterlagen erhalten außer den Vereinen auch noch der Ressortleiter Mannschaftssport und der Schwerpunktleiter.

Werden Mannschaftsaufstellungen im Laufe der Saison geändert, beispielsweise durch Nachmeldungen, so sind alle Vereine der Spielklasse zu informieren.

## **4 Saisonverlauf Vor- bzw. Rückrunde**

Während der Saison werden die Spielberichtsbögen zeitnah auf ihre Richtigkeit überprüft. Die Kontrolle umfasst die Punkte:

- Aufstellung gemäß genehmigter Mannschaftsaufstellung (Einsatz von Ersatzspielern)
- Korrekte Aufstellung der Doppel
- Korrekte Spielfolge und Ergebnis

Beanstandungen sind entsprechend der WO des DTTB bzw. den AB des TTVWH zu bearbeiten.

Der Einsatz der Jugendersatzspieler muss überwacht werden.

Spielvorverlegungen sind nur in gegenseitigem Einvernehmen möglich, Nachverlegungen nur unter Beachtung der in der WO des DTTB bzw. den AB des TTVWH vorgegebenen Voraussetzungen

## **5 Vorbereitung Rückrunde**

Anhand der Bilanzen der Vorrunde werden die neu eingereichten Rückrudenaufstellungen überprüft und nach Durchsprache in einer Klassenleitersitzung mit ggf. vorgenommenen Änderungen durch den Klassenleiter genehmigt. Sämtliche Mannschaften erhalten dann neben ihrer mit dem Genehmigungsvermerk versehenen Aufstellung für die Rückrunde eine auf einer Seite zusammengefasste Übersicht über die genehmigten Mannschaftsaufstellungen der Rückrunde aller in der Spielklasse spielenden Mannschaften. Außerdem muss über geänderte Mannschaftsführer und Spiellokale informiert werden. Die Übersicht erhalten der Ressortleiter Mannschaftssport und der Schwerpunktleiter.

## **6 Schema für den Versand von Unterlagen (siehe Anlage 1)**

### **7 Ressortleiter Mannschaftssport und Schwerpunktleiter**

Neben den Klassenleitern gibt es auf Bezirks- und Verbandsebene den Ressortleiter Mannschaftssport und auf Verbandsebene zusätzlich die Schwerpunktleiter. Die Aufgabe der Ressortleiter Mannschaftssport ist es, jeweils in ihrem Zuständigkeitsbereich den Spielbetrieb zu überwachen und die Klassenleiter bei Fragen und Problemen zu unterstützen. Die Schwerpunktleiter auf Verbandsebene unterstützen den Ressortleiter Mannschaftssport im TTVWH. Sie betreuen im Mannschaftssportbereich die jeweils ihrem Schwerpunkt zugeordnete Landesliga und die zugeordneten Bezirksligen.

## **8 Wertung kampflöser Spiele (siehe Anlage 2)**

Anlage 1 zum Leitfaden für Klassenleiter - TTVWH-Verbandsebene											
		Termine	Klassenleiter	Verein	click-tt	Vor der Vorrunde	Während der Vor-/Rückrunde	Vorrundenabschluss	Vor der Rückrunde	Rundenabschluss	D = Durchführung M = Mitwirkung K = Kenntnis X = siehe click-TT Leitfaden für Klassenleiter
1	Vollständigkeit der Vereinseingaben in click-tt überprüfen Klassenleiterkontaktadresse eingeben	2-3 Tage vor Meldeschluss	D	M	X	X			X		Terminwünsche Mannschaftsaufstellungen Kontaktadressen Spieellokal(e) Ggf. Vereine auffordern Eingaben zu vervollständigen
2	Bei Neuzugängen/Nachmeldungen letzten Verein/Spielstärke überprüfen	VR: ab 02.07. RR: ab 02.01.	D	M		X	X		X		Hilfsmittel: "TT-Suche.de" TTVWH-Wechselkarte, Wechselformular
3	Klassenleitertagung (Einladung durch RL Mannschaftssport)	VR: Mitte Juli RR: Anf. Jan.	M		X	X			X		Aktuelle INFO's zum Spielbetrieb und Besprechung der Mannschaftsaufstellungen
4	Genehmigung der Mannschaftsaufstellungen und in click-tt freigeben	VR: bis 01.08. RR: bis 10.01.	D		X	X			X		Umstellungskriterien nach WO - D
5	Spielplan (Vor- und Rückrunde) erstellen und in click-tt freigeben	bis 01.08.	D		X	X					Gleichmäßige Verteilung der Heim-/Auswärts-spiele, komplette Spieltage (unter Berücksichtigung der Terminwünsche)
6	Infoschreiben an Vereine erstellen und an Abteilungsleiter und Mannschaftsführer versenden	VR: bis 01.08. RR: bis 10.01.	D	K	X	X			X		<u>Inhalt:</u> Terminlisten Auf- und Abstiegsregelungen in click-tt Hinweis auf Einspruchsfrist gegen die genehmigten Mannschaftsaufstellungen
7	Spielplankorrekturen bearbeiten		D	M	X	X					Nur bei Fehlern, die durch den Klassenleiter verursacht wurden. Nicht bei nachträglichen Wünschen der Vereine
8	Ergebnisse der Einspruchsentscheidungen in click-tt einarbeiten		D	K		X			X		Ein weiterer Einspruch gegen die Entscheidungen des RL-MaSpo / SPL ist nicht möglich
9	Kontrolle und Genehmigung der Spielberichte	kontinuierlich	D		X		X				Gemäß der Regelungen nach WO - D
10	Nachmeldungen von Spieler/innen genehmigen und in die Aufstellung einreihen		D	K	X		X				Einsatzmöglichkeit des Spielers an alle Vereine mitteilen, Hinweis auf Einspruchsfrist
11	Proteste bei Mannschaftskämpfen bearbeiten		D				X				Protestentscheidungen mit Rechtsmittelbelehrung an beteiligte Vereine versenden

**Aktuelle Regelung von kampflösen Mannschaftskämpfen/Einzelspielen für die spielbereite Mannschaft bzw. Spieler**



	Wertung	Einsatz Stammspieler	Bilanz	WO- AB
	TTVWH	TTVWH	TTVWH	
Mannschaftskämpfe zurückgezogener Mannschaften	keine	Nein	Nein	WO-D 19.1
Mannschaftskämpfe gestrichener Mannschaften	keine	Nein	Nein	WO-D 19.1
Mannschaftskämpfe die wegen Regelverstoss umgewertet werden	Bsp. 9:0 Spiele und 27:0 Sätze	Ja	Ja	WO-D 37
Eine Mannschaft tritt nicht an	Bsp. 9:0 Spiele und 27:0 Sätze	Nein	Nein	WO-D 35 u. ff
Mannschaft tritt unter Sollstärke an	Ja 3:0 Sätze jeweils 11:0 Bälle	Ja	Ja	WO D 22.4.5
Spieler besteitet nur ein Einzel und gibt das 2. Einzel kampflös ab.	Ja 3:0 Sätze jeweils 11:0 Bälle	Ja	Ja	WO D 22.4.5
Spiele die wegen Regelverstoßes umgewertet worden sind	Ja 3:0 Sätze jeweils 11:0 Bälle	Ja	Ja	WO-D 37.5